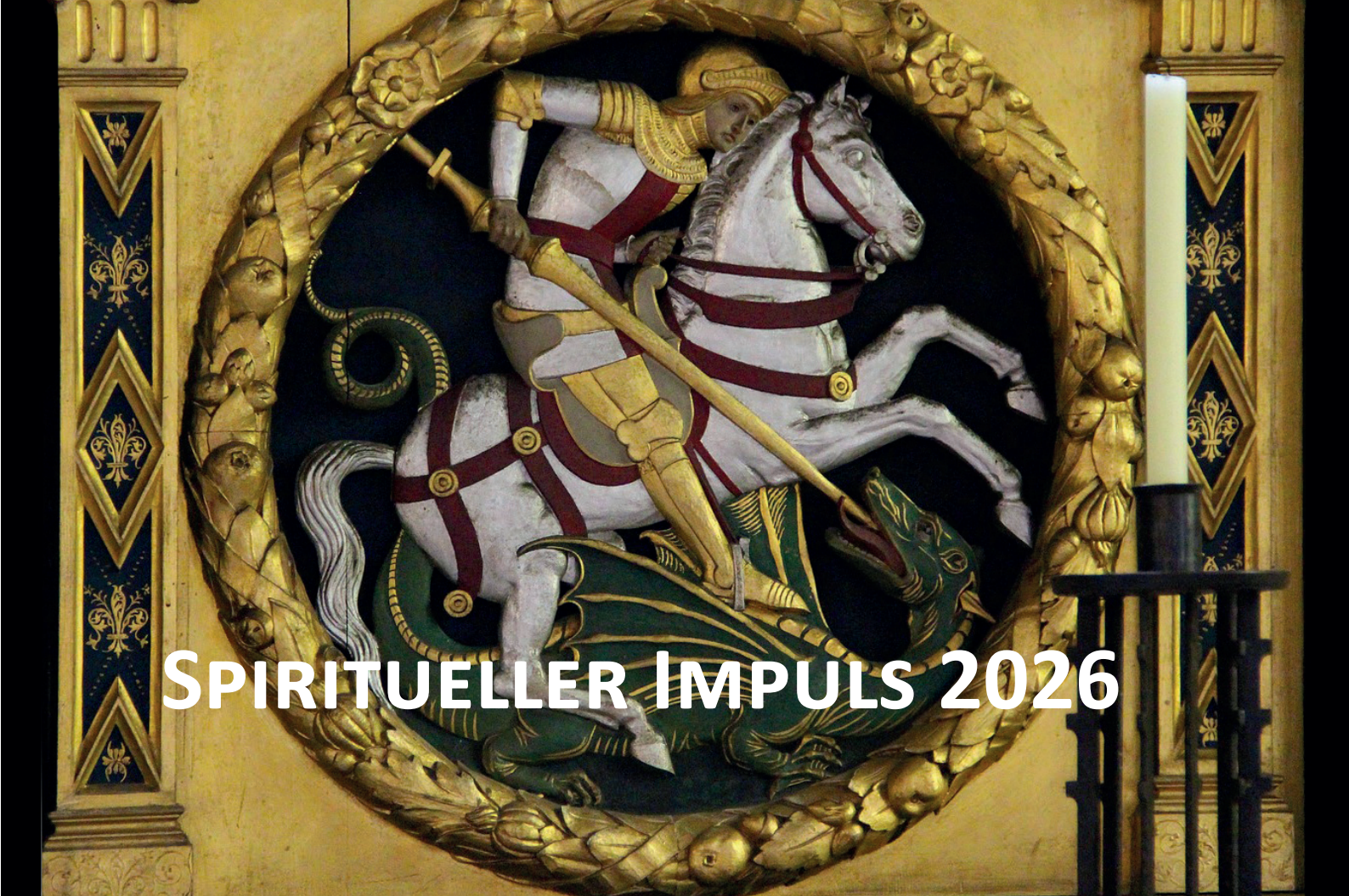




SPIRITUELLER IMPULS 2026

Hl. Georg

Am 23. April ist der Gedenktag des Heiligen Georg.

Er wird meist als furchtloser Ritter hoch zu Ross dargestellt.
Die berühmte Legende über ihn erzählt von einem gefährlichen Drachen,
der nahe der Stadt Silena in einem See hauste und
dem regelmäßig von den Einwohnern zunächst Schafe und
später die Söhne und Töchter der Stadt, zum Fraß vorgeworfen wurden,
damit das Untier die Stadt verschont.

Eines Tages wurde auch die Tochter des Königs ausgelost,
dem Drachen als Futter zu dienen.
Als die Prinzessin am See war, kam auf einem Pferd der Ritter Georg daher.
Die Königstochter flehte ihn an, sich in Sicherheit zu bringen,
doch Georg bekreuzigte sich und tötete den Drachen mit seiner Lanze.

Erklärung:

Das Böse in Gestalt eines Drachen wird's in dieser Geschichte als scheinbar unabwendbar akzeptiert und man erkauft sich durch Opfer Ruhe.

Georg vertraut auf Gott.

Dieses Vertrauen gibt ihm Mut und Zuversicht sich dem Bösen zu stellen und dagegen anzugehen.

Besinnung:

Kurze Stile nach jeder Impulsfrage:

Nehmen wir uns für diese Fragen Zeit zum Nachdenken:

Was sind meine „Drachen“, die mich heute bedrohen?

Welche Ungerechtigkeiten werden zu schnell als scheinbar unveränderbar akzeptiert?

Worauf vertraue ich im Leben?

Hilf uns, dass wir wie der Heilige Georg auf dich vertrauen und uns mutig gegen das Böse stellen und uns für die einsetzen, die uns anvertraut sind.

Guter Gott,

wir erleben in unserem Leben Ungerechtigkeiten und andere schlimme Dinge.

Hilf uns, dass wir wie der Heilige Georg auf dich vertrauen und uns mutig gegen das Böse stellen und uns für die einsetzen, die uns anvertraut sind.

Amen